

Anwendungsgebiet	<p>Hassolan SN wird als Dampfsperrbahn für Dächer mit Abdichtungen gemäß der "Flachdachrichtlinien" des ZVDH e.V. und der TECHNISCHEN REGELN "abc der Bitumenbahnen" des vdd e.V. für die Verlegung auf Stahltrapezblech-Unterkonstruktionen, Holz- und Holzwerkstoff-Unterkonstruktionen sowie auf geeigneten Betonuntergründen (frei von Kiesnestern, klaffenden Rissen, Graten; sauber abgerieben und glatt) eingesetzt.</p> <p>Hassolan SN ist eine vollflächig selbstklebende bzw. auf Holz- und Holzwerkstoff mit Trennlage versehene Dampfsperrbahn <u>mit Sicherheits-Schweißnaht</u>, geeignet für oberseitige Dämmstoffverklebungen mit Hasse PU-Kleber, HassoStick 104 PU-Dämmstoffkleber und HassoStick PU-Dämmstoffkleber. Hassolan SN ist für eine mechanische Befestigung zugelassen.</p>
Lagerungshinweise	<p>Die Rollen sind immer stehend zu lagern und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.</p> <p>Während der kalten Witterung (< 10° C) sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem temperierten (> 15° C) Lagerraum auf die Dachfläche zu schaffen und dürfen nur bei geeigneter Umgebungs- und Untergrundtemperatur (> 10° C Lufttemperatur) Zug um Zug sofort verarbeitet werden.</p>
Verarbeitung	<p>Der Untergrund muss sauber und absolut trocken sein. Die Luft- und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung soll nicht unter + 10° C und darf nicht über + 30° C liegen. Die Konstruktion kann ein Gefälle von 2 % aufweisen. Vor der Verarbeitung ist die Klebekraft zu überprüfen.</p> <p>Die Rollen sind nach dem sachgerechten Transport in Gefällerrichtung auszulegen und mindestens 15 Minuten zum Temperatur- und Längenausgleich liegen zu lassen. Nach der Ausrichtung wird die Dampfsperrbahn <u>nicht</u> wieder aufgerollt.</p>
Auf geeigneten Beton untergründen	<p>Auf Betonuntergründen ist ein Haftgrund aus Hasserol V50, Hasserol V oder Hasserol V-E satt deckend aufzubringen, der vor der Verarbeitung der Hassolan SN vollständig getrocknet und abgelüftet sein muss.</p> <p>Die Rollen sind nach dem sachgerechten Transport in Gefällerrichtung anzulegen und mindestens 15 Minuten zum Temperatur- und Längenausgleich liegen zu lassen.</p> <p>Nach Ausrichtung wird das Bahnende auf einer Länge von mindestens 75 cm durch Abziehen der breiten Abdeckfolie und zugleich des Sicherheitsnahtstreifens auf der grundierten Betondecke verklebt. Die Folienenden der Hassolan SN sind nun seitlich flach unter der Dampfsperrbahn ab- und herauszuziehen, zugleich wird die Dampfsperrbahn mit einem breitflächigen Schieber auf den Untergrund gepresst und somit geglättet. Es dürfen keine gegen das Gefälle laufenden Nähte und Stöße bei der Verlegung entstehen. Mit der zweiten Dachbahn wird ebenso verfahren. Es ist insbesondere auf den Stoßversatz von mindestens 25 cm, dem erforderlichen 45° Schrägschnitt an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes und auf die sorgfältige Naht- und Stoßverbindung zu achten. Die Schnittkante des Schrägschnittes kann zusätzlich mit Hassofix versiegelt werden.</p> <p>Die Längsnaht ist im selbstklebenden Bereich der Sicherheitsnaht mit einem Nahtroller anzurollen und fest zu schließen. Anschließend sind Längsnaht und Querstoß mit einem für SN-Nähte geeigneten Warmgasschweißgerät (Aufschweißbrenner) thermisch zu verschweißen und parallel mit einem Nahtroller anzupressen. Die Nahtüberdeckung muss mindestens 8 cm und die Stoßüberdeckung mindestens 10 cm betragen. Zur Kontrolle der Verschweißung soll eine Schweißbraupe hervortreten.</p>
Auf geeigneten Stahltrapezblech- Unterkonstruktionen	<p>Nach der Ausrichtung wird das Bahnende auf einer Länge von mindestens 75 cm durch Abziehen der breiten Abdeckfolie und zugleich des Sicherheitsnahtstreifens auf dem Trapezblech verklebt. Die Folienenden der Hassolan SN sind nun seitlich flach unter der Dampfsperrbahn ab- und herauszuziehen, zugleich wird die Dampfsperrbahn mit einem breitflächigen Schieber auf den Untergrund gepresst und somit geglättet. Es dürfen keine gegen das Gefälle laufenden Nähte und Stöße bei der Verlegung entstehen. Mit der zweiten Dachbahn wird ebenso verfahren. Es ist insbesondere auf den Stoßversatz von mindestens 25 cm, dem erforderlichen 45° Schrägschnitt an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes und auf die sorgfältige Naht- und Stoßverbindung zu achten. Die Schnittkante des Schrägschnittes kann zusätzlich mit Hassofix versiegelt werden.</p> <p>Die Längsnaht ist im selbstklebenden Bereich der Sicherheitsnaht mit einem Nahtroller anzurollen und fest zu schließen. Anschließend sind Längsnaht und Querstoß mit einem für SN-Nähte geeigneten Warmgasschweißgerät (Aufschweißbrenner) thermisch zu verschweißen und parallel mit einem Nahtroller anzupressen. Die Nahtüberdeckung muss mindestens 8 cm und die Stoßüberdeckung mindestens 10 cm betragen. Im Stoßbereich müssen Hilfsbleche mit einer Breite von mindestens 10 cm unterlegt werden. Zur Kontrolle der Verschweißung soll eine Schweißbraupe hervortreten. Hassolan SN und/oder die Stahltrapezblechkonstruktion kann bei thermischer Einwirkung ggf. Längenänderungen unterliegen, wodurch Hassolan SN in ihrer Wasser- und Dampfdichtigkeit beeinträchtigt werden kann. Daher sollte Hassolan SN nach der Verlegung unmittelbar mit dem Wärmedämmstoff abgedeckt werden.</p>

Auf geeigneten
Holz- und Holzwerkstoff-
Unterkonstruktionen

Nach Ausrichtung wird die Dampfsperrbahn mit verzinkten Breitkopfstiften bzw. geeigneten, bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungselementen fachgerecht gemäß des erforderlichen objektbezogenen Windsognachweises verdeckt mechanisch in der Unterkonstruktion befestigt. Vor der mechanischen Befestigung der Dachbahn ist diese mit einem breitflächigen Schieber auf den Untergrund zu pressen und zu glätten. Die blaue Schutzfolie der Sicherheits-Naht ist parallel hierzu abzuziehen. Die Flächenfolie verbleibt auf der Bahnunterseite. Mit der zweiten Dachbahn wird ebenso verfahren. Es ist insbesondere auf den Stoßversatz von mindestens 25 cm, dem erforderlichen 45° Schrägschnitt an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes und auf die sorgfältige Naht- und Stoßverbindung zu achten. Die Schnittkante des Schrägschnittes kann zusätzlich mit **Hassofix** versiegelt werden.

Die Längsnaht ist im Bereich der Sicherheitsnaht mit einem Nahtroller anzurollen und fest zu schließen. Im Stoßbereich ist die Flächenfolie um das gewählte Maß der Überdeckung unter die Bahn zurückzuführen, so dass eine einwandfreie Fügung des Stoßbereiches möglich ist und die selbstklebende Unterseite der Dachbahn kontaktfrei zur Unterkonstruktion bleibt. Die Sicherheits-Schweißnaht der Längsnähte sowie die Querstoße sind mit einem für SN-Nähte geeigneten Warmgasschweißgerät (Aufschweißbrenner) thermisch zu verschweißen und parallel mit einem Nahtroller anzupressen. Die Nahtüberdeckung muss mindestens 8 cm und die Stoßüberdeckung mindestens 12 cm betragen. Zur Kontrolle der Verschweißung soll eine Schweißraupe hervortreten.

Für alle An- und Abschlussbereiche der Dampfsperre ist die **Hassolan SN** in Zuschnitten zu verwenden. Die Zuschnitte sind an den Anschlussbereichen so hoch zu führen, dass sie mit der Abdichtung luftdicht verbunden werden können und mit einem geeigneten Warmgasschweißgerät (Aufschweißbrenner) im Flämmverfahren vollflächig auf den Untergrund aufzukleben.

Die fertig verlegte **Hassolan SN** kann bei fachgerechter Verarbeitung in Verbindung mit einem optimierten Bauzeitenplan als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) für einen Zeitraum von 6 bzw. bis zu 12 Wochen gemäß Produktdatenblatt genutzt werden.

Auf der fertig verlegten **Hassolan SN** dürfen keine Fremdgewerke tätig werden, um die vorübergehende Funktion als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) nicht zu beeinträchtigen. Eine regelmäßige Kontrolle der **Hassolan SN** ist notwendig, um ggf. vorhandene Beschädigungen umgehend ausbessern zu können.

Entsorgungshinweise

Polymerbitumenbahnen und Bitumenbahnen und deren Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EAK-Nr. 170302 „Bitumen, gemischte Abfälle, teerfrei“) können gemeinsam mit Hausmüll oder hausmüllähnlichem Gewerbemüll umweltunbedenklich entsorgt und einer thermischen Verwertung zugeführt werden.